

Anforderungen an die Einwilligungserklärung

Anforderungen an
die
Einwilligungserklärung

Mit geltendes Dokument zu den
Standards

für die Datenübermittlung an
das Kraftfahrt
-
Bundesamt

Stand:
August
202
3

Anforderungen an die
Einwilligungserklärung

Stand:

August
202
3

Seite:
2

1

Inhaltsverzeichnis

1

Inhalt sverzeichnis

.....
.....
.....
.....

2

2

Verzei chnisse

.....
.....
.....
.....

2

2.1

Abk ür zung sverzeichnis

.....
.....
.....
.

2

3

Ei nleit ung

.....
.....
.....
.....

3

4

Ei nholung und Form

.....
.....
.....
...

3

5

Inhaltliche Anforderungen

.....
.....
.....

3

6

Freiwilligkeit der Abgabe

.....
.....
.....

4

7

Belehrung

.....
.....
.....
.....

4

8

Dauer der Verarbeitung, Löschung

.....
.....
.....

4

9

Widerruf

.....
.....
.....
.....

4

Datenschutzerklärung/ Information des/der Einwilligenden

.....

.....

5

2

Verzeichnisse

2.1

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung

Erklärung

DSG VO

Datenschutz

-

Grundverordnung

FZV

Fahrzeug

-

Zulassungsverordnung

GK

Großkunde

GKS

Großkundenschnittstelle

KBA

Kraftfahrt

-

Bundesamt

Anforderungen an die
Einwilligungserklärung

Stand:

Ausgabe
2023

Seite:
3

3

Einführung

Nach den §§ 38 Abs. 1, 39 Abs. 3 Satz 2 FZV (= Fahrzeug
-
Zulassungsverordnung) bedarf bei
einer Antragstellung für Dritte die Übermittlung der Fahrzeug
-

und Halterdaten im Umfang der
Eingaben in den Zulassungsbescheinigungsteil I und Teil II an den Gr
oßkunden der aus-
drücklichen Einwilligung des/der (künftigen) Halter(s)/Halterin. Handelt es sich bei dem/der (künft-
tigen) Halter(in) um eine natürliche Person oder eine Ein

-
Personen

-
Gesellschaft, ist zusätzlich
zur Vollmacht gemäß Anlage 12 FZV eine gesondert
eideschutzzrechtliche Einwilligungserklärung
erforderlich, die den Anforderungen nach Art. 7 i. V. m. den Art. 4 Nr. 11 und 6 Abs. 1 Buchst.
a) DSGVO entsprechen muss.

Um dieses zugewährt zu werden, ist vom Großkunden in dem genannten Fall konstellationen Fol
gendes
zu beachten:

4

Einhaltung und Form

-

Die Einwilligungserklärung ist vom Großkunden vor Antragstellung über die GKS als
unveränderliches (revisi onssicher es), i. d. R. elektronisches Dokument einzuholen,
zu speichern bzw. aufzubewahren und dem KBA auf Verla
ngen vorzulegen.

-

Zum Nachweis der Urheberschaft des/ der Einwilligungenden (=des/ der(künftigen) Halters/ Halterin) muss die Einwilligungserklärung bei elektronischer Abgabe mit einer qualifizierten elektronischen Signatur des/ der Einwilligungenden, bei schriftlicher Abgabe mit dessen/ der original handschriftlicher Unterschrift versehen sein.

-

Der Größkunde hat die rechtliche Wirksamkeit der Einwilligungserklärung sicherzustellen (zum Ausnahmefall des Widerrufs s. u. Ziff. 6) und haftet dafür.

5

Inhaltliche Anforderungen

-

Die Einwilligung muss inhaltlich den Anforderungen der Art. 7 i. V. m. 4 Nr. 11 und 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO entsprechen, d. h. insbesondere

o

eine informiertere Weise abgegabene, eindeutige Willensbekundung unter Angabe des/ der zulässigen Verarbeitungszwecke/ Verarbeitungszwecke enthalten,

o

die Verarbeitung personenbezogener Daten benennen,

o

ggf. besondere Kategorien personenbezogener Daten benennen,

o

die Verarbeitungstätigkeit(en) beim KBA und dessen Auftraggeber (OZG

-

Dienstleister des Landes Baden

-

Württemberg)

sowie beim Großkunden darlegen,

o

die Freiwilligkeit der Abgabe der Einwilligungserklärung erkennen lassen

und

o

Hinwei

se auf das Widerrufsrecht sowie die sonstigen Rechte der / des Einwilligenden enthalten. Der/Die Einwilligende ist darüber zu unterrichten, dass die Wirksamkeit der bis zum Widerruf aufgetragenen Datenverarbeitung unberührt bleibt.

Anforderungen an die

Einwilligungserklärung

Stand :

August

202

3

Seite :

4

6

Freiwilligkeit der Abgabe

-

I

n der Einwilligungserklärung ist auf die Freiwilligkeit ihrer Abgabe sowie darauf hinzuweisen, dass die Nichtabgabe einer Antwortstellung über die Größkundschnitstelle nicht entgegensteht.

1

-

Die Folgen der Nichtabgabe sind darzulegen

7

Belastung

-

Der Groß

kunde hat den/ die Einwilligende vor Abgabe der Einwilligungserklärung

über dessen/ deren Rechte, insbesondere über die Freiwilligkeit der Abgabe der Erklärung und das Widerrufsrecht, zu belehren und dies zu dokumentieren. Die Dokumentation über die Belehrung ist dem KBA auf Verlangen zur Verfügung zu stellen.

8

Dauer der Verarbeitung, Löschung

-

Die Wirksamkeit der Einwilligungserklärung ist auf den Zeitraum ab der Abgabe bis zum Ende des dritten Jahres danach zu begrenzen.

-

Mit Ablauf der unter dem vorstehenden Spiegelstrich genannten Frist hat der Großkunde jegliche Nutzung der übermittelten Fahrzeug

-

und Halter Daten einzustellen und diese zu löschen, es sei denn, er hat rechtzeitig vor Fristablauf in eigener Verantwortung von dem / der betroffenen Fahrzeughalter(in) eine neue Einwilligung zur Weiternutzung eingeholt.

-

Der Großkunde hat die Einwilligungserklärung ab dem Zeitpunkt bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Jahr ihrer Abgabe zu speichern bzw. aufzubewahren und sie dem KBA auf Verlangen zur Verfügung zu stellen. Danach ist sie zu löschen, es sei denn,

o

das KBA hat dem Großkunden berechtigten Interessen mitgeteilt, aus denen eine weitere Speicherung erforderlich ist oder

o

beim Großkunden selbst liegen derartige Gründe vor.

9

Widerruf

-

Über einen etwaigen Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung und/oder der Vollmacht gemäß Anlage 12 zur FZV dürfen die Drithalter der Großkunde das KBA unverzüglich unterrichten.

-

Im Falle eines vollständigen oder teilweisen Widerrufs der Einwilligungserklärung durch den/ die Einwilligende hat der Größte und den Widerruf zu speichern, den Zeitpunkt seines Zugangs zu dokumentieren und dem KBA auf Verlangen beide Dokumente zur Verfügung zu stellen.

1

Anders als in Formeln der Vollmacht steht die Nichtabgabe der gesonderten Einwilligungserklärung der Antragstellung über die GKS nicht entgegen, etwa wenn der Dritte im Vollmachtsformular Versand der Zulassung unterlag an sich selbst dankt. Eine Übermittlung der Fahrzeug-

-

und Halterdaten im Umfang an

der Zulassungsbescheinigung Teil I und Teil II ist dann allerdings nicht möglich, der GK erhält nur das Datum der Zulassung oder der Außerbetriebsetzung und die Gebührentgelt (vgl. § 39 Abs. 3 FZV).

Anforderungen an die
Einwilligungserklärung

Stand:

August
2023

Seite:
5

-

Ab Zugang des Widerrufs wird der Größte und die weitere Datenverarbeitung auf Grundlage der Einwilligungserklärung einstellen und die Daten unverzüglich löschen, sofern keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht und der Widerrufsrücksam ist.

10

Datenschutzklärung/Information des/der Einwilligenden

-

Zur Information des/ der Einwilligenden über die Datenverarbeitung in der GKS durch das KBA und dessen Auftraggeber erst eht auf dem Informationsblatt des KBA eine Da-

Antragstellung für natürliche Personen

gende zur Verfügung. Sie ersetzt weder die Information über die Datenverarbeitung durch den Großkunden selbst noch die Belehrung gemäß Ziff. 4 dieser Anlage.

Impressum

Herausgeber
:

Kraftfahrt

-

Bundesamt

24932 Flensburg

Internet:

www.kba.de

Fachliche Auskunft und Beratung:

Telefon:

0461 316

-

0

T elef ax:

0461 316

-

1650

E

-

Mai l:

k ba@k ba. de

Er schienen im

Aug ust

2023

St and:

Aug ust

2023

Dr uck :

Dr uck zent r um KBA

Bildq uelle:

n.

a.

Al l e Re ch te vo rbe h al te n . Die Ve rvi e l f ä l ti g u n g u n d Ve rbr e i t u n g di e se r Ve r ö f f e n t l i c h u n g , a u c h a l s d i g i t a l e r

Form , i s t n u r m i t Qu e l l e n a n g a b e g e s t a t t e t . D i e s g i l t a u c h , w e n n I n h a l t e d i e se r Ve r ö f f e n t l i c h u n g b r e i t e t w e r d e n , d i e n u r m i t t e l b a r e r l a n g t w u r d e n .

© Kra ft fa h rt

-

Bu n de s am t, Fl e nsb u rg